



*Mariä Himmelfahrt
Atting*

Pfarrbrief

11/2018

23. Juni bis 8. Juli



*Verklärung Christi
Rain*

Hochfest der Geburt Johannes des Täufer

Sonntag, 24. Juni

Hetty Krist



Ich bin nur Stimme für das Wort.

Augustinus charakterisiert Johannes den Täufer



Jedes Wetter ist Gottes Wetter

Zum Wettersegen

Es beginnt zu regnen. Schirme werden aufgespannt. Auf einem himmelblauen Regenschirm steht zu lesen "Blödes Wetter".

Dabei haben die Landwirte längst auf Regen gehofft und ebenso alle, die einen Garten haben. Blödes Wetter? Ist nur gut, dass der Mensch das Wetter nicht machen kann, sonst hätten wir noch mehr Streit auf der Welt.

Die einen wollen Schnee, damit sie Skifahren können, um sich zu erholen und zu entspannen. Mit ihnen einer Meinung sind alle, die am Wintersport verdienen: die Fremdenverkehrsorte, die Liftbesitzer, die Gastwirte. Die anderen würden einen Winter ohne Schnee bevorzugen. Sie sehen nur die Last und die Gefahr. Wer räumt schon gerne Schnee? Wer fürchtet nicht verschneite Straßen?

Nicht anders ist es mit Sonnenschein und Regen. So sehr der Landwirt auf eine anhaltende Schönwetterperiode hofft, wenn er sein Heu einfahren will oder das Getreide erntet, so sehr wünscht er sich den Regen, sobald er fertig ist. Der Urlauber sehnt sich nach sonnigen Tagen, und seinetwegen bräuchte es erst wieder zu regnen, wenn er zur Arbeit muss.

Um auf Nummer sicher zu gehen, bucht er frühzeitig einen Flug in Zonen, die ihm Sonne garantieren. Den Herzkranken macht dagegen anhaltende Hitze zu schaffen, und sie sind nicht die einzigen, denen eine Hitzeperiode zusetzt. Sie wünschen sich ein Wetter, das ihren Kreislauf nicht belastet.

Manche freilich jammern beständig über das Wetter. Es ist ihr ständiger Gesprächsstoff. Ihnen geht die Haltung jenes Pfarrers völlig ab, der seine Ministranten beim Betreten der Sakristei jedesmal fragte: "Was haben wir für ein Wetter?" Die Ministranten gaben zur Antwort: "Es regnet". "Es wird schön". Der Pfarrer meinte daraufhin: "**Jedes Wetter ist Gottes Wetter.**"

Die Ministranten gaben schließlich auf die Frage nach dem Wetter die gewünschte Antwort: "Wir haben Gottes Wetter."

Das Wetter spielt im Leben des Menschen, nicht nur des Wetterfühligen eine große Rolle. Die Kirche macht sich diese Sorge zu eigen und betet um gedeihliche Witterung.

Vom Mai bis zum September wird der **Wettersegen** am Ende der Heiligen Messe gespendet. Das *Fest der Kreuzauffindung* und das *Fest der Kreuzerhöhung*, der **3. Mai und der 14. September**, markieren den Zeitraum.

"A fulgere et tempestata" - "Vor Blitz und Ungewitter" möge uns der Herr Jesus Christus bewahren. Dies ist seit alter Zeit die erste Anrufung und auch die deutsche Neufassung hat die Bitte übernommen: "*Er halte Blitz, Hagel und jedes Unheil von euch fern.*" Der Wettersegen ist zunächst nicht so sehr die Bitte um gutes Wetter, als vielmehr die Bitte um Bewahrung vor Unwetter.

Die Angst vor Blitzschlägen, vor Naturkatastrophen, die mit Unwettern verbunden sind, steckt tief im Menschen und dies nicht ohne Grund. Auch wenn vor Jahren mancher gespottet hat: "Ich habe einen Blitzableiter. Ich brauche keinen Wettersegen", ist inzwischen auch diese Sicherheit geschwunden, denn alljährlich gehen Häuser in Flammen auf und dies trotz Blitzableiter.



Die Neufassung des Wettersegens bleibt nicht bei der Bitte um Verschonung vor Blitz und Ungewitter stehen, sondern es wird Gottes Segen auf Felder, Gärten und Wald herabgerufen. Die Zahl der Landwirte wird zwar immer weniger. Aber das Bewusstsein für eine gesunde Umwelt wächst von Jahr zu Jahr. Die Bitte um den Segen Gottes für die Natur und die tägliche Arbeit bleibt aktuell.

Nehmen wir das Wetter, wie es kommt, es ist allemal "Gottes Wetter", aber versäumen wir nicht, den Segen Gottes für die Schöpfung und unser eigenes Wohlergehen zu erleben, wie es beim Wettersegnen geschieht.

aus: "Glauben feiern" von Ludwig Gschwind

Wetterkreuz

Das Wetterkreuz, auch Hagelkreuz oder Wettermarterl ist ein Kreuz, aufgestellt als *Wettersegnen*. Zu demselben Zweck findet sich regional auch die Wettersäule.



Zu Symbolik und Brauchtum

Im Volksglauben ist das Aufstellen von Flurkreuzen, die vor den Unbilden des Wetters schützen sollen, so weit verbreitet wie die Verehrung der Wetterheiligen. Das Kreuz Christi als Wettersegnen zu verwenden, bezieht sich auf die Bibelstelle in der Passion: „Als die sechste Stunde kam, brach über das ganze Land eine Finsternis herein“ (Mk 33,15 und Mt 27,47), und „die Erde bebte und die Felsen spalteten sich“ (Mt 27,51) im Moment des Todes Jesu.

Das wird als Schutz vor Naturkatastrophen (typischerweise etwa Gewitter mit Blitzschlag, Sturm oder Hagelschlag), wie auch plötzlichem Tod gedeutet, daher sind Wetterkreuze oft auch Kruzifixe, also Kreuze mit der Figur des Gekreuzigten. Sicardus von Cremona schreibt um 1200: „In dieser Zeit, da die Früchte noch in zarter Blüte stehen, und die Kriege ihren Anfang zu nehmen pflegen, fleht man zu Gott, dass er Hagel und Wetter abhalte und fruchtbare Ernte seinem Volk gebe.“

Wetterkreuze waren typischerweise regionales Ziel von Bitt- und Bußprozessionen. Eine örtliche Benennung als ‚Wetterkreuz‘ ist aber noch kein Beleg für die Funktion, die Bezeichnung kann sich zu mittelhochdeutsch *wette* für ‚wett, quitt, wetten‘ auf den ebenso alten Brauch der Schwur- und Sühnekreuze beziehen. Inwiefern das Brauchtum der apotropäischen Kreuze auf noch ältere, etwa germanische Thor/Donar-Verehrung zurückgeht, ist auch in der Fachliteratur umstritten. Zumindest im Ostösterreichischen wird in diesem Zusammenhang der Hl. Donatus, der Schutzpatron gegen Unwetter, Blitzschlag, Hagel und Feuersbrunst, verehrt.

Wetterheiliger

wird ein zumeist christlicher Heiliger genannt, der volkstümlich besonders verehrt wird, um für die Landwirtschaft günstiges Wetter zu erbitten.

Beispiele aus dem Christentum sind St. Petrus, St. Donatus, St. Medardus, Johannes und Paulus oder auch St. Georg.

aus: www.wikipedia.de - Stichworte Wettersegnen, Wetterkreuz, Wetterheiliger

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Samstag,
23. Juni

18.00 Atting
18.30 Atting

Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
Hl. Messe:
Ingrid Eckl f. + Vater zum Geburts-
tag
Renate Unverdorben f. + Ehemann
Josef

**Hochfest der Geburt
Johannes d. Täufers**
24. Juni

L1: Jes 49,1-6
L2: Apg 13,16.22-26
Ev: Lk 1,57-66.80

8.00 Atting

Hl. Messe:
Elisabeth Huber f. + Schwester
Walburga

9.30 Rain

Hl. Messe:
Anneliese Kellermeier
f. + Ehemann und Vater zum
Geburtstag
Erika Spielbauer f. + Vater Wil-
helm Reichl
Marlies Schwitz f. + Eltern und
Schwiegereltern

10.30 Rain

Tauffeier für Mila Friedrich

Montag,
25. Juni

18.00 Rain

Sterberosenkranz f. + Maria
Haimerl

Dienstag,
26. Juni

7.00 Rain
14.30 Rain

Laudes
Requiem f. + Maria Haimerl mit
anschl. Urnenbeisetzung auf dem
Friedhof in Rain

Mittwoch,
27. Juni

Rain

Keine Hl. Messe
(Pfarrer auf Fortbildung)

*Hl. Hemma v. Gurk
Hl. Cyrill v. Alexandrien*

Freitag,
29. Juni

7.30 Atting
8.00 Atting

Rosenkranz
Hl. Messe:
Elisabeth Huber f. die Armen
Seelen
Fam. Jehl f.+ Ludwig Jehl
Elfriede Kerscher f.+ Rosalie
Fischer und Maria Bäumel

*Hochfest der Apostel
Petrus und Paulus*

19.00 Rain

Taizé-Gebet (Nacht der Lichter)

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Samstag,
30. Juni

Hl. Otto
Hl. Märtyrer der Stadt Rom

18.00 Atting
18.30 Atting

Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
Hl. Messe:
Fam. Rothamer f.+ Ehemann und Vater
Anna Eckl f.+ Eltern und Schwiegereltern
Elisabeth Mandl mit Kindern f.+ Ehemann und Vater
Rosi Nebel f.+ Vater zum Sterbetag

12 Sonntag
im Jahreskreis
1. Juli

L1: Weish 1,13-15;2,23-24
L2: 2 Kor 8,7.9.13-15
Ev: Mk 5,21-43

8.00 Atting

Hl. Messe:
Emma Späth f.+ Angehörige
Helmut Reindlmeier f.+ Schwiegersohn und Enkelin

9.30 Rain

Hl. Messe:
Albert und Rita Pellkofer f.+ Mutter und Schwiegermutter
Christa Wagenpfeil f.+ Otto Prasch

9.30 Rain

(Klein)Kindergottesdienst
im Pfarrzentrum

Dienstag,
3. Juli

Hl. Thomas

Gedenktag d. Verstorbenen Juli 2013-2017
Siegfried Kraus, Margarethe Klankermayer

18.30 Atting

Hl. Messe:
MMC Straubing f. + Sodalen
Franz Kieninger

7.00 Rain

Laudes

Mittwoch,
4. Juli

Hl. Ulrich
Hl. Elisabeth v. Portugal

Gedenktag d. Verstorbenen Juli 2013-2017
Anna Scherm, Anton Prasch, Paula Prasch,
Maria Six, Wolfgang Butz, Florian Lankes,
Martin Wenninger, Andreas Eschbach,
Gerlinde Marxreiter

18.30 Rain

Hl. Messe

19.00 Rain

Bibelkreis

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

Freitag,
6. Juli

Hl. Maria Goretti

8.00 Atting

Hl. Messe:
Fam. Josef Huber f.+ Angehörige
Martha Gerl f.+ Marianne und
Alfons Raidl
Stilla Bauer f. + Ehemann und
beiderseits + Angehörige
(nachgeholt - ausgef. am 15. Juni)

Samstag,
7. Juli

Hl. Willibald

11.00 Atting

Tauffeier für Felix Rothamer

17.00 Atting

Rosenkranz

18.00 Rain

Beichtgelegenheit

18.30 Rain

Hl. Messe:
Lisa Sladkowski f.+ Ehemann
Brigitte Prasch mit Söhnen f.+
Ehemann und Vater zum
Sterbetag

13. Sonntag
im Jahreskreis
8. Juli

L1: Ez 1,28b-2,5

L2: 2 Kor 12,7-10

Ev: Mk 9,1b-6

9.30 Atting

Hl. Messe:
Anna und Ingrid Eckl f.+ Franz
Kieninger
Geschwister f. + Aloisia Wirth und
Alois Wirth z. Geburtstag
Manfred Kieninger f.+ Eltern
MGV Atting f.+ Franz Kieninger
Elisabeth Hiendlmeier f.+ Ehe-
mann Hugo Hiendlmeier
Musikalische Gestaltung:
Männergesangsverein Atting

8.00 Rain

Hl. Messe:
Elsa Wenninger mit Martina,
Ursula und Elke f.+ Ehemann
und Vater

11.00 Rain

Evangelischer Gottesdienst

Bitte beachten:

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, 5. Juli (für drei Wochen).
Redaktionsschluss hierfür ist am Dienstag, 3. Juli!

Rund um unsere Pfarrgemeinde

Atting/Rain

Öffnungszeiten Pfarrbüro

→ **Atting-Mariä Himmelfahrt, Tel. 09429/902080**

Mittwoch: 17.00 bis 18.00 Uhr (Fr. Stegbauer)

Freitag: 09.00 bis 10.00 Uhr (Fr. Stegbauer)

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 6. Juli wegen einer Fortbildung geschlossen!

→ **Rain-Verklärung Christi, Tel. 09429/902070**

Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr (Fr. Wagenpfeil)

Taizé Gebet in Rain

Sie alle sind wieder herzlich eingeladen zum Taizé-Gebet am Freitag, 29. Juni um 19.00 in der Kirche Rain.

Nehmen Sie sich Zeit für 1 Stunde Stille und Ruhe und genießen Sie die ruhigen und einprägsamen Lieder. Unsre Kirche wird dazu wieder festlich geschmückt sein. Im Anschluss treffen wir uns noch im Innenhof zu einem gemütlichen Imbiss.

Feuerwehrfest in Atting

Herzliche Einladung zum Feuerwehrfest in Atting am Samstag,

30. Juni. Beginn ist um 14.00 Uhr - Ende ????

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



(Klein)Kindergottesdienst

Am **Sonntag, 1. Juli**, ist um **9.30 Uhr** wieder **(Klein)Kindergottesdienst** im **Pfarrzentrum Rain**. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Seniorenrunde Atting

Herzliche Einladung am **Mittwoch 18. Juli** um **13.30 Uhr** ins **Sportheim Atting** zur gemeinsamen **Seniorenrunde**. Alle Senioren aus Atting, Rinkam und Wiesendorf-Bergstorf sind herzlich willkommen. Als Gast in unserer Runde begrüßen wir unseren ehemaligen Pfarrer, Herrn Sigmund Humbs.

Auf Euer kommen freut sich Anna Pellkofer mit Team.

Dankfest der Firmlinge und Erstkommunionkinder

Am **Donnerstag, 19. Juli**, findet das **Dankfest der Firmlinge** und der **Erstkommunionkinder** mit Rückgabe der Gewänder statt.

Beginn ist um 18.00 Uhr im Pfarrzentrum Rain.

Herzliche Grüße und Gottes Segen

Euer Pfarrer

Peter Häusel, Th.



Kath. Pfarramt
Mariä Himmelfahrt
Hauptstr. 33, 94348 Atting
 Tel. 09429/902080
 Fax 09429/902081
 email: kath.pfarramt.atting@t-online.de

Expositur
Verklärung Christi
Kirchstr. 2, 94369 Rain
 Tel. 09429/902070
 Fax 09429/902071
 email: expositur-rain@t-online.de

Facebook: Pfarrgemeinde Atting/Rain

Homepage: www.pfarrei-ating.de
www.kirche-rain.de

Pfarrer
Peter Häusler
 Tel. 09429/902080
 email: peterhaeusler@t-online.de

Sprechzeiten:
 nach Vereinbarung

Gemeindereferentin
Monika Kirchbuchner
 Tel. 01575/2613128
 email: mo.kirchbuchner@gmail.com

Sprechzeiten in Rain:
 donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung